

# Ein Schriftsteller kann die Welt im besten Fall beunruhigen, im seltensten Fall beeinflussen - verändern nie

Autor(en): **Dürrenmatt, Friedrich**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **106 (1980)**

Heft 19

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-604981>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Zum Weiter- erzählen ...

Der Dicke zum Dürren: «Wenn man dich sieht, könnte man meinen, eine Hungersnot sei ausgebrochen.»

Der Dürre: «Und wenn man dich sieht, könnte man meinen, du seist schuld daran.»

\*

«Was verbraucht denn dein neuer Occasionswagen auf hundert Kilometer?»

«Nerven, Nerven ...»

\*

«Das ist ein Mantel, den Sie wirklich zu jeder Jahreszeit tragen können, mein Herr.»

«Aber wenn es nun wieder wärmer wird?»

«Dann tragen Sie ihn überm Arm.»

\*

«Herr Direktor, darf ich heute etwas früher gehen? Meine Frau will mit mir einkaufen.»

«Tut mir leid, das geht nicht.»

«Vielen Dank, ich wusste, dass Sie mich nicht im Stich lassen.»

\*

«Wenn ich einmal pensioniert werde, dann setze ich mich erst einmal eine Woche in den Schaukelstuhl und tue gar nichts.»

«Und dann?»

«Dann fange ich ganz langsam an zu schaukeln.»

\*

«Dein Verlobter ist aber reichlich alt.»

«Ja, er hätte wohl viel besser zu dir gepasst.»

\*

Der Verkäufer preist das Automodell an: «Wenn Sie mit dem Wagen am Abend von hier los-

fahren, sind Sie frühmorgens um vier Uhr in Brüssel.»

«Aber, was soll ich denn um vier in Brüssel?»

\*

Zwei Filmstars treffen sich.

«Rast du noch immer von Termin zu Termin?»

«Das kann man wohl behaupten, neulich musste ich sogar meine Hochzeit verschieben, um meine Scheidung nicht zu verpassen.»

\*

«Wann fängst du denn morgens mit der Arbeit an?»

«Um neun Uhr.»

«Ach, ich dachte, um acht Uhr.»

«Um acht Uhr fängt mein Dienst an.»

\*

«Mein Mann hat sich das Trinken von heute auf morgen abgewöhnt.»

«Respekt – dazu gehört ein starker Wille.»

«Ja, den habe ich.»

\*

Wer abnehmen will, sollte die Vorspeise weglassen und statt des Hauptgerichts kein Dessert nehmen.

\*

«Hast du ein Hobby, das dich ausfüllt, wenn du einmal pensioniert bist?»

«Ja. Ich mache Laubsägearbeiten.»

«Aber bist du dann nicht zu alt, um auf die Bäume zu klettern?»

\*

«Am Anfang meiner Karriere hatte ich nichts als meine Intelligenz.»

«Und aus so kleinen Anfängen haben Sie sich heraufgearbeitet?»

UH

## Nebelspalter - Bestellschein für Neuabonnenten

Gratis-Lieferung  
im Bestell-Monat

Frau / Frl. / Herr  
Name, Vorname

Beruf

Strasse

PLZ

Ort

bestellt ein Nebelspalter-Abonnement (keine Erneuerung\*)  
für  1 Jahr  1/2 Jahr  für sich selbst (Adresse wie oben)  
Beginn am

Einsenden an Nebelspalter-Verlag, 9400 Rorschach

\* bestehende Abonnemente erneuern sich automatisch, wenn eine ausdrückliche Abbestellung nicht erfolgt.  
Für dieses Abonnement erhalte ich einen Einzahlungsschein.

als Geschenk für Frau / Frl. / Herrn

Name, Vorname

Beruf

Strasse

PLZ

Ort

**Friedrich Dürrenmatt:**  
**Ein Schriftsteller kann die  
Welt im besten Fall beunruhigen,  
im seltensten Fall beeinflussen -  
verändern nie.**

### Nebelspalter



Impressum

Redaktion:  
Franz Mächler, 9400 Rorschach  
Telefon 071/41 43 43  
Redaktioneller Mitarbeiter: Bruno Knobel  
Redaktion Frauenseite: Ilse Frank

Abonnementspreise Schweiz:  
3 Monate Fr. 21.- 12 Monate Fr. 68.-  
6 Monate Fr. 39.- 12 Monate Fr. 96.-  
Abonnementspreise Europa\*:  
6 Monate Fr. 54.- 12 Monate Fr. 96.-  
Abonnementspreise Übersee\*:  
6 Monate Fr. 64.- 12 Monate Fr. 116.-  
\* Luftpostpreise auf Anfrage

Einzelnummer Fr. 2.-  
Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn eine Abbestellung nicht erfolgt.

Postcheck St. Gallen 90-326  
Abonnements nehmen alle Postbüros,  
Buchhandlungen und der Verlag in  
Rorschach entgegen. Tel. 071/41 43 43

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag  
Unverlangt eingesandte Beiträge werden nur  
retourniert, wenn Rückporto beiliegt.

Der Nachdruck von Texten und  
Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der  
Redaktion gestattet

Verlag, Druck und Administration:  
E. Löpfle-Benz AG, Graphische Anstalt,  
9400 Rorschach  
Telefon 071/41 43 41 - 41 43 42

Inseraten-Aannahme  
Inseraten-Regie:  
Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61  
8942 Oberrieden, Telefon 01/720 15 66

Inseraten-Abteilung:  
Hans Schöbi, Signalstrasse 7  
9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 44  
und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise: Nach Tarif 1980/1

Inseraten-Aannahmeschluss  
ein- und zweifarbige Inserate:  
15 Tage vor Erscheinen

vierfarbige Inserate:  
4 Wochen vor Erscheinen

SCHWEIZER PAPIER



## In den nächsten Nummern:

## Das grüne Märchen von Basel

## Prost Wahlzeit!

## Angst vor dem eigenen Mut!

## Der letzte Kilometer